



**JUNGES
EUROPA**

Bericht zum
**Generationengespräch „Europa und wir – Europa und ich“ am 7. November
2017**

Von Milena Zilk

Am 7. November 2017, fand ein Generationengespräch zum Thema „Europa und wir – Europa und ich“ in der Lesehalle der Stadtbücherei statt. Organisiert wurde diese Diskussionsrunde von der Volkshochschule Regensburg.

Für Junges Europa nahm Bastian Fraunhofer am Gespräch teil. Außerdem waren Veroniker Hofer als Vertreterin vom Pulse of Europe in Regensburg, Dr. Gerhard Schmid, MdEP 1979-2004, Dr. Bernd Posselt, MdEP 1994-2014 und Katharina Albath, eine Praktikantin der Deutschen Vertretung in Brüssel, mit dabei.

Der Sinn des Generationengesprächs ist es, dass verschiedene Altersgruppen, junge und ältere Menschen ihren Standpunkt festhalten können und ein Austausch von Ideen und Meinungen stattfindet. Genau dies war der Fall. Langjährige EU-Parlamentarier diskutierten mit jungen Europäern über das, was Europa ausmacht und wie eine verantwortliche Gestaltung in der Zukunft aussehen kann.

Fragen wie „Was bringt uns Europa eigentlich?“, „Wie entsteht die ‚Ostunzufriedenheit‘ in der EU?“ und „Wie kann man dem entgegenwirken?“ wurden aufgegriffen. Auch das Publikum beteiligte sich rege an der Diskussion. Eine Grundsatzdebatte über die Haltung der Deutschen zur EU war die Folge. Sollten wir uns mehr engagieren? Geht die EU über die Wirtschaftsgemeinschaft hinaus? Spielt die Vielfalt der Kulturen und Werte überhaupt eine Rolle? Müssen wir uns weiter öffnen? Wie können wir die „Antieuropäer“ wieder mit ins Boot holen? Wie könnte die EU von morgen aussehen?

Junges Europa nimmt viele positive Eindrücke aus diesem Gespräch mit und wurde darin bestärkt die Grundidee eines vereinten Europas weiterzuentwickeln. Wir freuen uns auf weitere interessante Runden und Vorträge, um unseren Horizont zu erweitern und mit Menschen mit ganz verschiedenartigen Hintergründen in den Dialog zu treten. „Europa und wir“ – es liegt an uns jetzt und hier unsere Zukunft selbst zu gestalten.